

Energiekontor erreicht weiteren Financial Close für Windprojekt Bützfleth

08:30 Uhr | [DGAP](#)

Die im General Standard gelistete Energiekontor AG ("Energiekontor"), einer der führenden deutschen Projektentwickler und Betreiber von Wind- und Solarparks mit Sitz in Bremen, hat für das Windprojekt Bützfleth den Financial Close und damit die Baureife erreicht.

Nachdem Energiekontor im Mai 2025 mit dem baugenehmigten Windprojekt Bützfleth erfolgreich an der EEG-Ausschreibung der Bundesnetzagentur teilgenommen hatte, wurde nun der Financial Close erreicht. Der Windpark, der zur Veräußerung vorgesehen ist, soll voraussichtlich Ende 2027 den Betrieb aufnehmen.

Am Standort im Landkreis Stade in Niedersachsen sollen drei Windenergieanlagen des Herstellers Enercon mit einer Nennleistung von jeweils rund 5,6 Megawatt errichtet werden (insgesamt etwa 17 Megawatt). Die Nabenhöhe der Anlagen des Typs E160-EP5 E3 beträgt nahezu 120 Meter. Der Rotordurchmesser beläuft sich auf 160 Meter. Der durchschnittlich zu erwartende Jahresertrag des Windparks wird ab dem ersten vollen Betriebsjahr rund 53 Gigawattstunden betragen - ausreichend, um rein rechnerisch mehr als 16.000 durchschnittliche Haushalte mit regenerativ erzeugtem Strom zu versorgen und ca. 40.000 Tonnen CO₂ pro Jahr einzusparen.

Die Region profitiert zudem von der Umsetzung zahlreicher Maßnahmen zur Kompensation der Eingriffe in den Naturhaushalt. Dazu zählt unter anderem die Einrichtung eines rund 43 Hektar großen Kompensationsgebiets, das als Rast- und Nahrungsgebiet für Gänse, insbesondere Weißwangengänse, dienen soll.

"Mit dem Financial Close für das Windprojekt Bützfleth erreichen wir bereits den zweiten wichtigen Meilenstein dieser Art im laufenden Jahr. Das unterstreicht einmal mehr unsere Fähigkeit, wirtschaftlich attraktive Projekte erfolgreich zur Finanzierungsreife zu führen. Bereits im vergangenen Jahr haben wir für insgesamt 14 Projekte mit einer Leistung von mehr als 350 Megawatt den Financial Close erreicht - ein Rekordwert, an den wir 2026 anknüpfen wollen - mit der Perspektive, diese Projekte entweder zu veräußern oder in den Eigenbestand zu übernehmen. Gerade in einem dynamischen Marktumfeld zeigt sich die besondere Stärke und Flexibilität unseres Geschäftsmodells. Dabei passen wir unsere Projektplanung kontinuierlich an die sich verändernden Marktbedingungen an und setzen unsere Wachstumsstrategie konsequent fort", so Peter Szabo, Vorstandsvorsitzender der Energiekontor AG.

Über die Energiekontor AG

Eine solide Geschäftspolitik und viel Erfahrung in Sachen erneuerbare Energien: Dafür steht Energiekontor seit 35 Jahren. 1990 in Bremerhaven gegründet, zählt das Unternehmen zu den Pionieren der Branche und ist heute einer der führenden deutschen Projektentwickler. Das Kerngeschäft erstreckt sich von der Planung über den Bau bis hin zur Betriebsführung von Wind- und Solarparks im In- und Ausland. Darüber hinaus betreibt Energiekontor 39 Wind- und Solarparks mit einer Gesamtnennleistung von rund 450 Megawatt im eigenen Bestand. Auch wirtschaftlich nimmt Energiekontor eine Pionierrolle ein und möchte in allen Zielmärkten schnellstmöglich die ersten Wind- und Solarparks unabhängig von staatlichen Förderungen zu Marktpreisen realisieren.

Neben dem Firmensitz in Bremen unterhält Energiekontor Büros in Bremerhaven, Hagen im Bremischen, Aachen, Augsburg, Berlin, Potsdam und Hildesheim. Außerdem ist das Unternehmen mit Niederlassungen in England, Schottland, Portugal, Frankreich und den Vereinigten Staaten vertreten.

Die stolze Bilanz seit Firmengründung: Mehr als 170 realisierte Wind- und Solarparkprojekte mit einer Gesamtnennleistung von über 1,5 Gigawatt. Das entspricht einem Investitionsvolumen von mehr als 2,3 Mrd. Euro. Die im Geschäftsjahr 2024 deutlich ausgebaute Projektpipeline (11,2 Gigawatt ohne US-Projektrechte) zeigt die künftigen Wachstumspotenziale und den möglichen Beitrag, den Energiekontor zum Ausbau der erneuerbaren Energien leisten kann.

Die Aktie der Energiekontor AG (WKN 531350/ISIN DE0005313506/General Standard) ist im SDAX der Deutschen Börse in Frankfurt notiert und kann an allen deutschen Börsenplätzen gehandelt werden.

Kontakt

Julia Pschribülla, Head of Investor & Public Relations
Tel: +49 (0)421-3304-126

Kathrin Mateoschus, Investor & Public Relations Manager
Tel: +49 (0)421-3304-297

E-Mail für Investor Relations-Angelegenheiten: ir@energiekontor.com
E-Mail für Presse-Angelegenheiten: pr@energiekontor.com

Energiekontor AG
Mary-Somerville-Straße 5, 28359 Bremen
Tel: +49 (0)421-3304-0
Fax: +49 (0)421-3304-444
E-Mail: info@energiekontor.de
Web: www.energiekontor.de

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/726670--Energiekontor-erreicht-weiteren-Financial-Close-fuer-Windprojekt-Buetzfleth.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).